

Infobrief September bis Dezember 2025

Liebe Eltern der Grund- und Mittelschule,

mit drei Schulhäusern sind wir erfolgreich in das Schuljahr 2025/26 gestartet. Nach anfänglichen kleineren Herausforderungen haben wir uns gut eingespielt, und wir hoffen, dass es nun für alle Beteiligten stimmig ist.

Mit dieser ersten Elterninfo des neuen Schuljahres möchten wir Sie über die vielfältigen Aktivitäten und Ereignisse der letzten Monate informieren und uns zugleich in die wohlverdienten Weihnachtsferien verabschieden. Wie immer wurde dieser Jahresbericht mit viel Liebe und Sorgfalt von Frau Kathrin Hohenwarter gestaltet - ein herzliches Dankeschön dafür!



Ein besonderer Dank gilt auch Ihnen, liebe Eltern, für Ihre vertrauensvolle und engagierte Unterstützung im gesamten Jahr. Ebenso danken wir der Gemeinde Gars am Inn, unserem Sachaufwandsträger, für die stets konstruktive Zusammenarbeit, sowie dem Elternbeirat, der unsere Schule mit großem Engagement bereichert.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude beim Lesen, eine besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Ferien und einen guten Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2026!

Herzliche Grüße im Namen aller Kollegen
Sabine Wichmann und Pirmin Hornig

Nachricht vom Elternbeirat

Liebe Eltern,
liebe neuen Familien,

zu Beginn des neuen Schuljahres möchten wir Sie und Ihr Kind herzlich an unserer Schule willkommen heißen. Besonders freuen wir uns, Ihnen heute unseren neu gewählten Elternbeirat vorzustellen.

Im Elternbeirat im Schuljahr 2025 / 2026 neu begrüßen dürfen wir:

Tanja Huber - Klasse 1a
Andrea Grulke - Klasse 3b / 8bm
Manuela Ortner - Klasse 3b
Franziska Mußner - Klasse 3b / 6a
Bea Brömmer - Klasse 5a
Kerstin Wagner - Klasse 8bm
Ursula Speckmaier - Klasse 4b



Wir bedanken uns zugleich bei den ausgeschiedenen Elternbeiratsmitgliedern Daniela Weinberger, Julia Busch, Birgit Schmälter, Angelika Strecker für ihr wertvolles Engagement im vergangenen Jahr.

Rückblick auf das letzte Schuljahr

Durch eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrkräften und Schulleitung konnten wir im vergangenen Schuljahr einiges bewirken. Unter anderem haben wir:

Elternabende und Informationsveranstaltungen, wie den Besuch des Tierheimes und der Tafel 2024 oder ganz aktuell zur Spendenaktion zugunsten der Sonne e.V. begleitet,

Schulfeste und Aktionen organisiert oder unterstützt, wir hatten gemeinsam einen wunderschönen vorweihnachtlichen Abend, ganz bunt und lustig Fasching gefeiert, mit einem tollen Buffet die Sportler am Sportfest mit neuer Energie versorgt, die Abschlussklassen mit einem Sektempfang verabschiedet und die neuen Schüler und deren Eltern sowohl bei der Schuleinschreibung als auch beim Schulanfangsfest mit Kaffee und Kuchen empfangen,

bei Projekten der Klassen und der Schule mitgewirkt, unter anderem das Schulobst für die Grundschule, der Besuch der Tafel Mühldorf zur Spendenübergabe, beim Besuch des Nikolaus in der ersten und zweiten Klasse,

sowie den Austausch zwischen Elternschaft und Schule gestärkt.

Ein großes Dankeschön gilt dabei Ihnen - der gesamten Elternschaft. Ohne Ihre Mithilfe, Rückmeldungen, Spenden und Ihr Engagement wäre vieles nicht möglich gewesen.

Wir freuen uns auf ein neues Schuljahr mit guter Zusammenarbeit, offenen Gesprächen und vielen schönen Momenten für unsere Kinder.

Bei Fragen oder Anregungen können Sie uns jederzeit ansprechen. Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start im Jahr 2026.

Ihr Elternbeirat

„Vorweihnachtliche Spendenaktion – Miteinander füreinander“

Nach den Allerheiligenferien rief der Elternbeirat zusammen mit der gesamten Schulfamilie zur fast schon traditionellen, vorweihnachtlichen Spendenaktion auf. In Vorfeld hatte man sich wieder dazu entschieden zwei Spendenziele anzubieten – einmal der nachbarschaftliche Hilfeverein Sonne e.V. und der Gnadenhof Gottbrecht in Taufkirchen. Damit die Kinder sich etwas vorstellen können, erzählte Frau Sylvia Wolf in jeder Klasse etwas zur Arbeit von Sonne e.V. und der Gnadenhof wurde über einen Videobeitrag vorgestellt. In der ersten Dezemberwoche bastelten viele Lehrkräfte mit ihren Klassen Weihnachtskarten für die Sonne und sammelten Sachspenden für den Gnadenhof. So war die Spendenaktion auch im Schulvormittag präsent.

Ein besonderes Projekt nahmen sich die Schüler der 9. und 10. Klasse im Fach Ernährung und Soziales vor. Sie kochten für alle, die über den Sonne e.V. „Essen auf Rädern“ beziehen, Kartoffelsuppe – als weihnachtliche Zusatzmahlzeit.



Eingekocht in Gläser, dekoriert und mit einem liebevoll gestalteten Grußzettel versehen, konnten diese an die Auslieferungsfahrer übergeben werden. Eine tolle Aktion der Schüler zusammen mit Ihrer Lehrkraft Frau Schreier.



Auch die gesammelten Sachspenden für den Gnadenhof und eine Geldspende konnten von den Elternbeiratsvorsitzenden zusammen mit vier Schülern der Mittelschule und der Schulleiterin Frau Wichmann überbracht werden. Die Tiere und auch die Eheleute Gottbrecht freuten sich über den Besuch und die gesammelten Spenden.

Vielen Dank an alle Kinder, Eltern und Lehrkräfte, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben! Mit Ihrer Hilfe konnten zusätzlich an beide Organisationen jeweils ca. 500€ an Geldspenden übergeben werden.

Vielen Dank!

Nun noch ein paar Impressionen von den Spendenübergaben!



Nachricht vom Förderverein

Der Förderverein Volksschule Gars e.V. wird durch Herrn Tobias Voglmaier geleitet. Sie erreichen Herrn Voglmaier über das Sekretariat der Schule.

Der Förderverein finanziert sich aus Jahresbeiträgen und Spenden von Mitgliedern und Firmen. Auch viele Eltern ehemaliger Schüler und Lehrer im Ruhestand sehen in uns eine sinnvolle Einrichtung und unterstützen den Förderverein mit einem kleinen jährlichen Beitrag.

Wir dürfen auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, Lehrer und Firmen richten, die uns unterstützen!



Wir freuen uns über Ihre Spende!



Wir freuen uns über Ihre Mitgliedschaft!

QR-Code mit Banking App scannen oder:

IBAN: DE68701693880000401501

BIC: GENODEF1HMA

Natürlich freuen wir uns auch auf jedes neue Mitglied!

Wenn Sie also in uns eine sinnvolle Einrichtung zum Wohle unserer Kinder sehen, dann werden auch Sie Mitglied in unserem Verein.

Ihr Förderverein

Neues von Erasmus+

Unvergessliche Woche auf Malta: Schüleraustausch mit Erasmus+

Eine ereignisreiche Woche voller neuer Eindrücke verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 10. Jahrgangsstufe der Mittelschule Gars am Inn auf Malta. Im Rahmen des von der EU geförderten **Erasmus+-Programms** reiste die Gruppe, begleitet von vier Lehrkräften, auf die englischsprachige Insel, um den dortigen Schulalltag und die Kultur hautnah zu erleben.

Schulalltag und Sprachbarrieren

Die Gastgeber waren eine katholische Mädchenschule mit über 800 Schülerinnen. Der erste offizielle Schultag stand ganz im Zeichen des gegenseitigen Kennenlernens: Die Schüler aus Gars präsentierten ihre eigene Schule und die bayerische Kultur in englischer Sprache. Im Gegenzug stellten die maltesischen Schülerinnen ihre Schule und Malta auf Deutsch vor – eine beeindruckende Geste der Gastfreundschaft.

Die Vormittage verbrachten die deutschen Schülerinnen und Schüler direkt im Unterricht. Obwohl die anfängliche Unsicherheit bezüglich der englischen Sprache für manche eine Hürde darstellten, wuchsen die Zehntklässler schnell über sich hinaus. Dank der großen Hilfsbereitschaft und Offenheit der maltesischen Schülerinnen verbesserte sich die Verständigung täglich, und die anfänglichen Sprachbarrieren waren bald überwunden. Die Schüler gingen gemeinsam der Frage nach, wie nachhaltige Ernährung mit dem Klimawandel verknüpft ist. Unterstützend dazu lösten sie digitale Aufgaben auf einem Padlet.



Kulturelle Highlights und Naturschönheit

Die Nachmittage boten Gelegenheit für intensive kulturelle Erkundungen und gemeinsame Unternehmungen. Auf dem Programm standen Ausflüge zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Insel. Dazu zählten die prachtvolle Hauptstadt **Valletta** sowie die historischen und beeindruckenden Städte **Rabat** und **Mdina**.



Zu den absoluten Höhepunkten zählten die Ausflüge zur **Blue Grotto** und zur Insel **Comino**. Hier konnten alle das kristallklare Meer und das traumhafte Wetter in vollen Zügen genießen.



Dieser Schüleraustausch war für alle Beteiligten ein besonderes und prägendes Erlebnis. Die Woche auf Malta hat nicht nur die interkulturelle Kompetenz gestärkt, sondern auch viele neue Begegnungen und wertvolle Erinnerungen geschaffen. Die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Gars am Inn sind dankbar für die Chance, die ihnen das Erasmus+-Programm und die engagierte Organisation durch Frau Hohenwarter und Herrn Seidl eröffnet haben.



Neues von Umweltschule und Ackerdemie

Herzlich Willkommen an der Mittelschule Gars

Auch in diesem Schuljahr wurden unsere neuen 5. Klässler, dank der großzügigen Spende über 800 Euro von der Raiffeisenbank Haag-Gars-Maitenbeth, mit einem Willkommensgeschenk überrascht.

34 Trinkflaschen aus Edelstahl, bedruckt mit dem Logo unserer Umweltschule, sollen den Gedanken, dass Einweg- und Plastikflaschen im täglichen Umgang möglichst vermieden werden, an unsere neuen Schüler heranbringen.

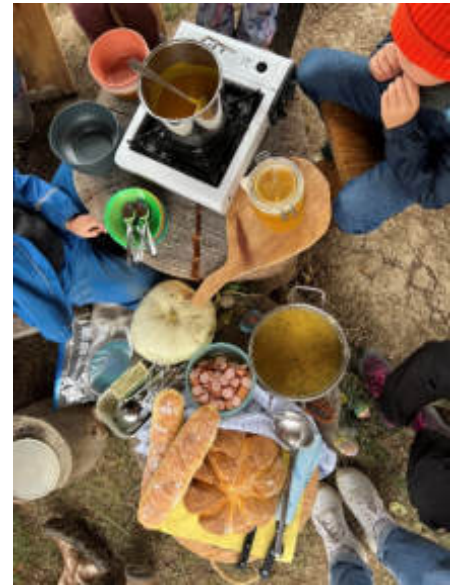
Sie wurden gemeinsam von Herrn Cestaro und Frau Kierner von der Raiffeisenbank, Schulleitung Frau Wichmann und Frau Schmalzgruber als Vertretung der Umweltschule feierlich übergeben.



Der Schulacker schläft tief und fest...

... doch bevor es soweit war, standen noch einige Aufgaben auf dem Plan.

Nach den Sommerferien waren endlich die Kartoffeln erntereif. Wie Goldgräber sind die Feldhamster über das Beet hergefallen und haben die vielfältige Knolle ausgegraben. Aber auch andere Gemüsesorten waren reif: Zucchini, Kürbisse, Mais, Mangold, Tomaten, Rüben und vieles mehr. Zuhause haben die Kinder mit ihren Eltern damit gekocht oder gebacken und uns auch auf dem Acker mit vielen Köstlichkeiten versorgt.



Die Soziales-Gruppe der 9. Klasse und Frau Schreier haben uns zu einer Kartoffelparty eingeladen. Gemeinsam wurden unsere Acker-Kartoffeln geschnitten, gewürzt, gebacken und ein leckerer Dip angerührt. Wir haben uns sehr über die Einladung und das leckere Essen gefreut!



Zum Ende des erntestarken Jahres haben wir die Eltern unserer Feldhamster eingeladen und Sie haben dafür gesorgt, dass der Acker nun gut ruhen kann, damit die Ernte im nächsten Jahr mindestens genauso gut wird.

Die Aufgaben waren schnell verteilt und brauchten keine große Erklärung. Feldhamster, Eltern und Geschwisterkinder haben fleißig angepackt. Nach der Arbeit das Vergnügen: Folienkartoffeln aus der Feuerschale mit Dip, Obst, Suppe, Kuchen, Muffins, frischem Saft und noch mehr gab es im Anschluss zur Stärkung.

Wir bedanken uns für die tatkräftige Unterstützung und freuen uns, ausgeruht und gestärkt nach dem Winterschlaf, in das 5. Ackerjahr zu starten!



Neues von unserer SMV

Spendenaufruf: Kufenflitzer gesucht -

Unterstützen Sie unseren Schlittschuh-Ausleihpool!

Liebe Eltern, liebe Schulgemeinschaft,

der Winter ist im vollen Gange und damit auch die Möglichkeit für unsere Schülerinnen und Schüler, die Eisfläche zu erobern!

Um allen Kindern unserer **Grund- und Mittelschule** die Teilnahme am Eislaufen zu ermöglichen, möchten wir unseren schuleigenen Schlittschuh-Ausleihpool dringend aufstocken. Die Möglichkeit, Schlittschuhe kostenfrei auszuleihen, ist für viele unserer Schülerinnen und Schüler ein großer Gewinn.

Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Haben Sie alte Schlittschuhe, die noch gut funktionieren? Bevor sie im Keller verstauben, schenken Sie sie unseren Schülern!

Was wir suchen:

- **Schlittschuhe ab Größe 28.**
- Die Schuhe müssen in einem guten Zustand sein.



Die Kinder freuen sich über jedes Paar!

So können Sie spenden:

Bitte bringen Sie die Schlittschuhe zum **Sekretariat** und geben Sie sie dort ab.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Ihre Schülersprecher der Grund- und Mittelschule Gars am Inn

Neues aus Unterricht & Schulleben

Sicherheitstraining aus erster Hand

Richtiges Verhalten auf dem Schulweg ist besonders in den ersten Wochen ein großes und wichtiges Thema.

Der umbaubedingte, etwas längere Fußweg von der Bushaltestelle zur „alten Grundschule“ wurde als Erstes von Polizei und unseren Jüngsten gemeinsam unter die Lupe genommen, damit kein möglicher Gefahrenpunkt übersehen wurde.

Auch das Mitfahren im Schulbus will gelernt sein. Polizist Erich Gottwald demonstrierte unseren 1. Klässlern auf anschauliche Weise, dass geordnetes Einsteigen bei weitem schneller funktioniert als Rennen und Drängeln.

Es regnete zwar nur eindrucksvoll eine Wasserfontäne auf uns herab, die darstellen sollte, wie wichtig Warten hinter der Einstiegslinie ist, aber verstanden hatten alle ABC - Schützen diesen Vergleich.

Und auf der angeschnallten kleinen Rundfahrt wurden aufgestellte Pylonen und Schulpäcke im Mittelgang sichtbarer Beweis dafür, was mit stehenden Fahrgästen und Gegenständen bei einer Vollbremsung passiert.

Wir bedanken uns recht herzlich für die interessante und abwechslungsreiche Lehrstunde bei Polizei und Busunternehmen Gmeindl.



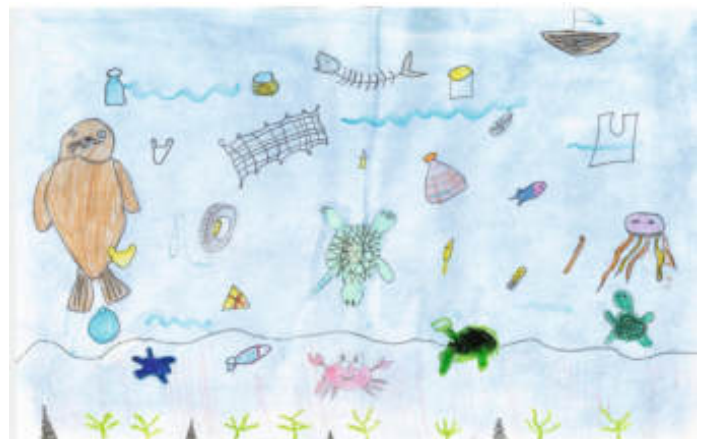
Erfolgreiche Künstlerinnen beim Malwettbewerb des ZAS

Im vergangenen Schuljahr besuchten unsere damaligen 2. Klassen das Müllheizkraftwerk in Burgkirchen. Dabei konnten die Kinder spannende Einblicke in die Müllverwertung und das Recycling gewinnen. Im Anschluss nahmen sie am jährlichen Malwettbewerb des Zweckverbands Abfallverwertung Südostbayern (ZAS) teil, bei dem es darum ging, Motive rund um das Thema „Müll“ kreativ darzustellen.

Mit großer Begeisterung entstanden viele bunte und ideenreiche Bilder. Besonders erfolgreich waren Leonie und Katharina: Ihre Kunstwerke überzeugten die Jury und wurden mit jeweils einem Preis im Wert von 100 € ausgezeichnet. Außerdem wurden ihre Bilder im neuen ZAS-Jahreskalender abgedruckt - eine tolle Auszeichnung, auf die wir sehr stolz sind!



Katharina



Leonie

Wir gratulieren den beiden Gewinnerinnen herzlich und freuen uns schon auf die nächste Teilnahme beim Malwettbewerb.



Lustige Stockmenschen aus der 4a



Das Thema der Stunde, wir haben verschiedene Stöcke und viel Wolle. „Was könnten wir daraus denn so machen?“ Die Kinder hatten so tolle Ideen und setzten diese dann auch zügig um. Mit den vielen verschiedenen Bastelmaterialien wurde sogleich experimentiert und geklebt. Einige der tollen Ergebnisse zeigen wir Euch heute.



Sind das nicht wunderschöne Kreationen geworden. Die Kinder hatten viel Spaß und es wurde auch der Teamgeist gestärkt.

Herbstlicher Wandertag: Ausflug nach Oberreith

Am ersten Wandertag in diesem Schuljahr machten sich die beiden 5. Klassen gemeinsam mit anderen Mittelschulklassen auf den Weg zum Wildpark Oberreith. Nach einer 2-stündigen Wanderung und gelegentlichen „Wie weit ist es noch?“-Rufen erreichten alle gut gelaunt ihr Ziel. Im Wildpark konnten die Kinder das großzügige Gelände auf eigene Faust erkunden und die Tiere aus nächster Nähe beobachten. Besonders beliebt war natürlich der Indoor-Spielplatz, in dem viele ihre letzten Kraftreserven schnell wiederfanden. Einige stärkten sich zwischendurch noch mit einer kleinen Mahlzeit, bevor es am Mittag bequem mit dem Bus wieder zurück zur Schule ging.



Der Wald als Klassenzimmer

Am Kirchweihmontag ging es für die dritten Klassen in den Wald. Zu Fuß marschierten die Drittklässler am Morgen durch das herbstliche Laub nach Huttenstätt zum Biohof Eisgruber. Dort erwartet wurden sie bereits vom Waldpädagogen Josef Eisgruber und seinem Bruder Gerd, dem ehemaligen Garser Förster. Am Hof konnten die Kinder bereits die Unterschiede zwischen einer Ross- und einer Esskastanie sehen. Ausgerüstet mit leeren Eierkartons machten sich die Kinder dann gemeinsam mit den Experten auf den Weg in den angrenzenden Wald, vorbei an Hühnern und Schweinen, bei denen natürlich auch ein Stopp eingelegt wurde. Viel zu entdecken und Neues zu hören gab es dann im Wald von den beiden Herren, die sich dabei auch den Fragen der



Kinder widmeten. Diese konnten dort aber auch schon mit ihrem Wissen über die heimischen Laub- und Nadelbäume glänzen. Ein besonderes Highlight waren neben Hund Sissi sicherlich auch die selbstgeschnitzten Flöten aus Springkraut. Mit den mit Waldschätzen gefüllten Eierkartons machten sich die Kinder dann auf den Heimweg in die Schule, wo sie ihre gesammelten Früchte, Zapfen, Blätter und sonstigen Fundstücke präsentierten.

Vorlesetag in der Grund- und Mittelschule

Am 21.11.2025 erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 5 einen ganz besonderen Schulvormittag. Viele bekannte Persönlichkeiten aus Gars und Umgebung waren zu Gast, um den Kindern ihre Lieblingsgeschichten aus der eigenen Kindheit vorzustellen. Mit großem Engagement und viel Begeisterung lasen sie aus Klassikern, Abenteuergeschichten und humorvollen Erzählungen vor und schafften es, die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer sofort in ihren Bann zu ziehen.

Die Kinder lauschten gespannt, stellten Fragen und tauschten sich im Anschluss über die gehörten Geschichten aus. Für viele war es ein überraschendes Erlebnis zu erfahren, welche



Bücher die Erwachsenen früher geprägt und begleitet haben.

Abgerundet wurde der Vorlesetag durch unterschiedliche Programmpunkte wie zum Beispiel die Lesetütenübergabe, das Projekt „Gucklochbücher“ oder einer Buchausstellung in der Klasse.



Der Vorlesetag war für alle Beteiligten ein voller Erfolg. Er brachte nicht nur Abwechslung in den Schulalltag, sondern zeigte einmal mehr, wie groß die Bedeutung des (Vor)Lesens ist.



Bundesweiter Vorlesetag – Die vierten Klassen besuchen das Stück „Doktor Proktors Puspulver“ am Gymnasium

Die vierten Klassen der Grundschule Gars wurden gemeinsam mit den vierten Klassen der Grundschulen Ramsau und Haag vom Gymnasium Gars im Rahmen des Bundesweiten Vorlesetags am 21.11.25 zu einer „kombinierten Lese- und Theater-Performance“ eingeladen.

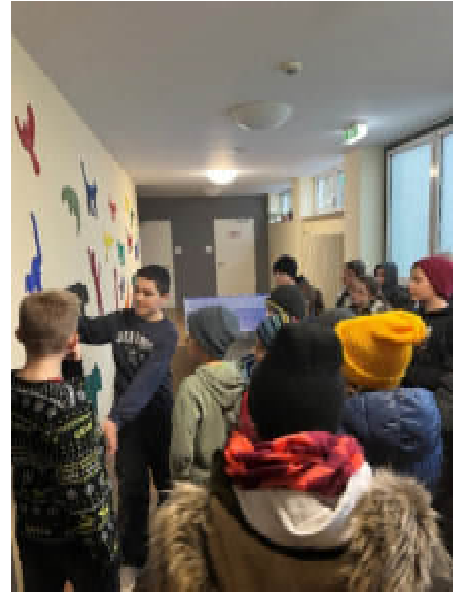
Im Veranstaltungssaal präsentierten die Siegerinnen und Sieger des Vorlesewettbewerbs der 7. Klassen ein humorvolles Stück mit dem Titel „Doktor Proktors Puspulver“. Parallel zur Lesung führte die Theatergruppe des Gymnasiums eine pantomimische Darstellung auf, die für viele Lacher sorgte.

Das Stück, ein Auszug aus dem gleichnamigen Buch, handelte von Lise und ihrem Freund Bulle, die durch einen Zufall im Keller des verrückten Doktor Proktor landeten. Dieser hatte dort gerade eine ganz besondere Erfindung gemacht: Das Puspulver. Im Verlauf der Vorstellung experimentierten die Protagonisten mit dem Pulver und kamen dabei auf die kuriosesten Ideen.



Im Anschluss erhielt jede Klasse eine persönliche Führung durch das Gymnasium, begleitet von Siebtklässlern, die interessante Einblicke in das Schulleben und verschiedene Fachbereiche gaben.

Es war ein sehr unterhaltsamer und zugleich lehrreicher Vormittag.



Ensemble „Klassik junior“ - Kinderkonzert: „Das Geheimrezept“

Alle Grundschulklassen auf musikalischer Weltreise im Krippnerhaus Edling

Auch in diesem Schuljahr besuchten im Oktober die 1. bis 4. Klassen der Grundschule das Kinderkonzert „Das Geheimrezept“ - eine musikalische Weltreise von Yume Hanusch - während des Schulvormittags im Krippnerhaus in Edling.

Die Teilnehmer reisten mit berühmten Werken von Mozart bis Joplin in 11 verschiedene Länder, eingebunden in eine unterhaltsame Geschichte.

Aufmerksam hörten die Kinder zu und beteiligten sich begeistert bei allen Mitmachaktivitäten während des Konzerts.

Die Veranstaltung wurde vom Förderverein der Schule Gars a. Inn bezuschusst. Herzlichen Dank dafür!



Besuch der 4. Klassen im Rathaus Gars a. Inn und bei den Bürgermeistern Herrn Otter und Herrn Seidl

Auch in diesem Schuljahr 2025/26 besuchten die 4. Klassen im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts das Rathaus und die Bürgermeister.

Die Klasse 4b mit Klassenlehrerin Ilse Korner-Philippi besuchte Herrn Otter, Bürgermeister in Gars am Inn. Im Sitzungssaal konnten die Schüler dem Bürgermeister Fragen zu aktuellen Themen in der Gemeinde stellen. Aufmerksam folgten sie den Ausführungen und Erklärungen. Als Herr Otter die Bürgermeisterkette umlegte, staunten sie besonders.

Der Arbeitsplatz von Herrn Otter beeindruckte ebenso viele Schüler, gerne saßen einige schon mal Probe auf dem Chefstuhl. Vielleicht wird ja einmal ein Schüler der Klasse Bürgermeister?

Nach einer Einladung zur Brotzeit machte sich die Klasse 4b wieder auf den Rückweg in die Schule. Alle freuten sich über den interessanten Vormittag im Rathaus.



Die Klasse 4a mit Klassenlehrerin Anja Oberbauer machte sich ebenfalls auf den Weg ins Rathaus nach Gars am Inn. Im Sitzungssaal wurden die Schülerinnen und Schüler von Herrn Seidl, Bürgermeister der Gemeinde Unterreit, herzlich begrüßt. Mit großem Interesse erkundeten die Kinder anschließend die verschiedenen Ämter des Rathauses und erfuhren, welche Aufgaben dort erledigt werden. Neugierig stellten sie zahlreiche Fragen, die Bürgermeister Seidl geduldig beantwortete und dabei spannende Einblicke in die Arbeitsabläufe einer Gemeindeverwaltung gab.

Ein besonderes Highlight war die Zeitkapsel, die bei den Renovierungsarbeiten der Grund- und Mittelschule Gars ausgegraben wurde und derzeit im Rathaus aufbewahrt wird. Gerne hätten die Kinder einen Blick hineingeworfen, doch wie sie erfuhren, soll diese zunächst wieder vergraben werden.

Zum Abschluss des Besuchs erhielten die Kinder noch eine stärkende Brotzeit mit Käse- und Wurstsemmeln sowie frischem Gemüse, bevor sie gut gestärkt den Rückweg ins Klassenzimmer antraten.



Ein Christbaum bringt Weihnachtszauber in die Alte Grundschule

In diesem Jahr durften sich die Kinder der Alten Grundschule über einen wunderschön geschmückten Christbaum freuen. Möglich gemacht hat dies die großzügige Spende von **Familie Mußner**, der wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön aussprechen möchten.

Mit viel Freude haben die Erstklässler den Baum gemeinsam geschmückt. Es wurde gesungen, gelacht und die vorweihnachtliche Stimmung genossen. Zudem legten die Kinder ihre Briefe an das Christkind unter den Baum - und mit großer Aufregung stellten sie fest, dass diese später sogar abgeholt wurden.



Vielen Dank für diese besondere Bereicherung der Adventszeit!



Ho ho ho... Hoher Besuch in der Schule

Ganz gespannt warteten alle Erst- und Zweitklässler am 5. Dezember darauf, ob der Nikolaus auch in diesem Jahr den Weg zu unserer Schule findet. Als plötzlich laut an die Tür geklopft wurde, war die Freude riesig. Mit strahlenden Augen begrüßten die Kinder den heiligen Mann und trugen ihm ihre vorbereiteten Gedichte und Lieder vor.



Aus seinem goldenen Buch las der Nikolaus viel Lob, aber auch einige kleine, gut gemeinte Ermahnungen vor. Natürlich hatte er seinen großen Sack dabei: Neben Äpfeln, Mandarinen, Nüssen und Schokolade fanden die Kinder darin kleine Spielsachen, die in der Pause sofort begeistert ausprobiert wurden. Ein herzliches Dankeschön geht an unseren Elternbeirat und an Herrn Markus Thanner – ohne ihre finanzielle und tatkräftige Unterstützung wäre diese schöne Überraschung nicht möglich gewesen.



Fit auf dem Eis

Und auch in dieser Saison wagen sich alle Klassen der Grund- und Mittelschule im Jahnstadion in Waldkraiburg aufs Eis. Weil uns gerade eine Sporthalle vor Ort fehlt, freuen wir uns besonders dieses Angebot nutzen zu können.

Der Übungserfolg ist rasch sichtbar: So werden die beliebten Robben bei unseren Kleinsten bald nicht nur als Gleichgewichtshilfe gebraucht, sondern auch als lustiges Transportmittel für die Freundin.

In der Mittelschule wird diese Fahrt mitunter deshalb so geschätzt, weil man so als Klasse einmal gemeinsam Sportunterricht machen kann.

Jetzt hoffen wir natürlich zusätzlich auf Schnee und auf die weitere Wintersportart Rodeln am örtlichen Schlittenberg.



Weihnachtliches Frühstück der 1. Klassen

Kurz vor den Ferien hatten die Erstklässler eine besondere Idee: Sie luden ihre Eltern zu einem gemütlichen Weihnachtsfrühstück in ihr Klassenzimmer ein. Dieses war von den Kindern mit Kerzen, Tannenzweigen und selbst gebastelten Rentieren festlich geschmückt – überall lag schon ein Hauch von Weihnachten in der Luft.



Gemeinsam mit Frau Schreier und der Sozialen Gruppe der 10. Klassen hatten die Kinder vorher fleißig gebacken. Aus Brezenteig formten sie kleine „Rentiere“, die beim Frühstück mit leckeren Aufstrichen, Plätzchen und warmem Punsch richtig gut schmeckten. Herzlichen Dank an Frau Schreier und ihr Team für die tolle Unterstützung!



Für ihre Eltern hatten die Erstklässler außerdem ein kleines Weihnachtsprogramm vorbereitet. Sie erzählten die Klanggeschichte „Rentier Rudis großer Auftrag“, spielten das fröhliche Nussrondo und sangen weihnachtliche Lieder.

So wurde das Weihnachtsfrühstück zu einer schönen Einstimmung auf die Feiertage.



Frischer Wind in der Pause: Unser neuer Pop-Up-Pausenverkauf ist ein voller Erfolg!

Liebe Eltern,

Wir, die Schülerschaft, möchten Ihnen von einer großartigen Neuerung berichten, die unsere Pausen seit Kurzem noch attraktiver macht: Seit Anfang Dezember gibt es auf unserem Pausenhof am Haupthaus einen Pop-Up-Pausenverkauf!



Wer verkauft?

Wir, die Schülerinnen und Schüler der Klassen **10aM und 10bM**, kümmern uns um den Verkauf. Damit das auch alles hygienisch einwandfrei läuft, haben alle Verkäufer von uns eine spezielle **Hygieneunterweisung** erhalten, die das **Landratsamt Mühldorf** durchgeführt hat. Wir sind also bestens geschult! Unterstützt werden wir dabei von unseren Klassenlehrern, Herrn Hornig und Herrn Seidl.

Großes Danke an die Helfer

Ohne die tolle Unterstützung wären wir nicht so schnell gestartet. Ein großes Dankeschön geht an die **Gemeinde Gars und den Bauhof**. Sie haben uns beim Aufbau geholfen und uns den Verkaufsstand zur Verfügung gestellt.

Wie geht es weiter?

Wir freuen uns riesig, dass der Pausenverkauf so gut bei allen Schülern ankommt und genutzt wird. Deshalb machen wir auch im neuen Jahr weiter!

Wir starten pünktlich am **ersten Schultag 2026** wieder mit dem Verkauf.

Eure Schülerinnen und Schüler der 10aM und 10bM

Wichtiger Schritt ins Berufsleben: Infektionsschutzbelehrung durch das Gesundheitsamt

Am Montag, den **01. Dezember 2025**, fand für die Schülerinnen und Schüler unserer 10. Klassen sowie die ES-Schüler der 8. und 9. Jahrgangsstufe eine besonders wichtige und informative Veranstaltung statt: die jährliche Unterweisung zum Thema Hygiene und Infektionsschutz.

Diese Belehrung wurde freundlicherweise von zwei Fachkräften des **Gesundheitsamtes Mühldorf** direkt an unserer Schule durchgeführt und dauerte 45 Minuten. Die Schüler wurden dabei umfassend über die gesetzlichen Bestimmungen und notwendigen Hygienemaßnahmen, insbesondere im Hinblick auf den Umgang mit Lebensmitteln und Tätigkeiten im Gesundheitswesen, informiert.

Großer Dank an das Gesundheitsamt

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich beim **Gesundheitsamt Mühldorf** für die hervorragende Organisation und Durchführung bedanken. Es ist nicht

selbstverständlich, dass diese für die berufliche Zukunft unserer Schüler so bedeutsame Belehrung **kostenlos** angeboten wird.

Bestätigung als wichtiger Bewerbungs-Vorteil

Jede teilnehmende Schülerin und jeder teilnehmende Schüler erhält in den kommenden Tagen eine offizielle **Bestätigung** über die erfolgreiche Teilnahme an dieser 45-minütigen Infektionsschutzbelehrung.

Das Dokument kann als wichtige Anlage **allen zukünftigen Bewerbungen** (beispielsweise für Praktika, Ausbildungsplätze oder Nebenjobs) beigelegt werden und ist oft eine zwingende Voraussetzung für Tätigkeiten, bei denen Kontakt mit Lebensmitteln oder anderen hygienerelevanten Bereichen besteht.

Verantwortung übernehmen – Ausbildung der neuen Buslotsen

Bereits zu Beginn des Schuljahres meldeten sich zwölf motivierte Schülerinnen und Schüler der beiden 8. Klassen, um zukünftig als Buslotsen Verantwortung bzgl. der Sicherheit ihrer Mitschüler zu übernehmen.

Am 17. und 18. November fand die zweitägige Ausbildung der Buslotsen statt. Wie jedes Jahr wurde diese vom erfahrenen Polizeihauptkommissar Erich Gottwald (Polizeiinspektion Waldkraiburg) übernommen. In insgesamt sechs Stunden

erlernten die Freiwilligen nützliches Wissen im Bereich der Verkehrsbildung (z.B. toter Winkel), erarbeiteten das richtige Verhalten als Schulbuslotsen und bekamen auch praktische Tipps und Methoden für mögliche



Konfliktbewältigungen an die Hand. Wenn man den Profi schon mal bei sich hat, ließen es sich einige Lernende die Gelegenheit auch nicht nehmen und stellten Herrn Gottwald verschiedene Fragen zu den unterschiedlichsten Regelungen im Straßenverkehr (z.B. E-Scooter), die durchaus interessant für sie waren.

Im Anschluss an diese theoretische Ausbildung absolvierten die zwölf Teilnehmer anschließend einen Test, den alle erfolgreich bestanden haben – Herzlichen Glückwunsch!

Von nun an setzen sich also noch zwölf weitere motivierte Buslotsen für die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler an den Bushaltestellen und in den Bussen ein - Vielen Dank an Euch!

Betriebspraktikum der 8. Klassen

In der Woche vom 27. bis 31. Oktober war es für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8a und 8bM endlich so weit: das erste **Betriebspraktikum** stand an. Mit einer Menge Tatendrang und einer kleinen Portion Aufregung durften die Lernenden nach gründlicher Vorbereitung erstmals eigene Erfahrungen im Berufsleben sammeln.



Je nach Interesse schnupperten die Schülerinnen und Schüler in dieser Woche in die unterschiedlichsten Ausbildungsberufe hinein. Egal ob im Handwerk als

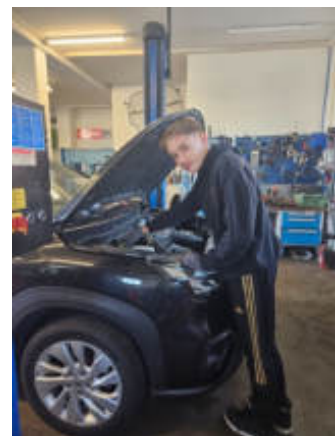


Zimmerer und Kfz-Mechaniker, im Dienstleistungsbereich als Erzieher/in und zahnmedizinische Fachangestellte oder auch in der Industrie als Zerspanungsmechaniker - in allen Bereichen konnten die Schüler wichtige Erkenntnisse und Erfahrungen für ihre weitere Berufswahl gewinnen. Keinesfalls beschränkte man sich in den Betrieben aber nur aufs Zuschauen, sondern selbstständiges Arbeiten war gefragt. Neben dem fachlichen Input erhielten die Schüler durch die praktischen Tätigkeiten erstmals auch einen Eindruck davon, was es bedeutet, berufstätig zu

sein.

Damit das Praktikum für die 8. Klässler auch möglichst nachhaltig war, hielten sie all ihre gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen in einer persönlichen Praktikumsmappe fest.

Aus den Rückmeldungen und Gesprächen mit den Kindern, aber auch mit den Betrieben, geht hervor, dass es für alle Beteiligten eine sehr gewinnbringende und aufregende Woche war und mit dementsprechend viel Vorfreude macht man sich bereits die ein oder anderen Gedanken über das nächste Praktikum im zweiten Halbjahr.



Adventssingen des Grundschulchors

Der Grundschulchor lud kurz vor Weihnachten zum Adventssingen in die festlich geschmückte Pfarrkirche ein. In der besonderen Atmosphäre der Kirche sangen die Kinder viele schöne Weihnachtslieder - von „Zünd ein Licht an“ über „Rudolph mit der roten Nase“ und „Jingle Bells“ bis hin zu „Stille Nacht“. Auch moderne Lieder wie „Ich lass los“ aus *Frozen* oder „Mele Kalikimaka“, ein fröhliches Weihnachtslied aus Hawaii, brachten die Zuhörer zum Lächeln.

Zwischendurch erzählten die Kinder die Geschichte von den vier Kerzen, die daran erinnerte, was in der Weihnachtszeit besonders wichtig ist: Freude, Liebe, Frieden und Hoffnung. Die Ethikkinder machten ebenfalls mit - sie trugen ein Lichtgedicht vor und hörten gespannt der Geschichte „Als das Licht nach Marlon kam“ zu, die Frau Heemsoth erzählte.

Zum Schluss lud der Elternbeirat alle Besucher zu warmen Getränken ein. So endete das Adventssingen in einer gemütlichen und fröhlichen Stimmung - eine schöne Einstimmung auf das Weihnachtsfest.